

Planervertrag

Gemäss RRB Nr. Jahr/ vom T. Monat Jahr

Gemäss Arbeitsvergabe BJD Nr. /Jahr vom T. Monat Jahr

Gemäss Ausgabenbewilligung und Arbeitsvergabe BJD Nr. /Jahr vom T. Monat Jahr

Projektbezeichnung: Gemeinde: **Solothurn, Feldbrunnen – St. Niklaus**
Strasse: **Baselstrasse**
Abschnitt: Baseltorkreisel – St. Katharinen – Weissensteinweg
Projekte: P1: Sanierung und Umgestaltung Baselstrasse
P2: Ausbau Kreuzungsstelle St. Katharinen

Konto: 5010.000/XTK.xxxxx.x.xx 3XXX.XXX / A 80xxx
Bestell-Nr.: **(auf Rechnung bitte vermerken)**

Planervertrag zwischen: **Bau- und Justizdepartement des Kantons Solothurn**
Amt für Verkehr und Tiefbau
Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn
Vorname Name, Tel. 032 627 , vorname.name@bd.so.ch

und

Aare Seeland mobil AG
Grubenstrasse 12
4900 Langenthal
Vorname Name, Tel. , vorname.name@asm.ch

als Auftraggeber

und

Firma
Strasse Nr.
PLZ Ort
Vorname Name, Tel. , E-Mail
Bankverbindung:
IBAN:
MwSt. Nr.:

als Beauftragter

1. Ziel und Zweck des Vertrages

- 1.1. Ausgangslage und übergeordnete Zielsetzungen
- 1.2. Projektumschreibung
- 1.3. Vertragsgegenstand / Aufgabenbeschreibung

2. Vertragsbestandteile und deren Rangfolge

Bestandteile dieses Vertrages sind:

- | | |
|--|-----------------------|
| | Datum
(TT.MM.JJJJ) |
| 1. Die vorliegende Vertragsurkunde | |
| 2. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen | Ausgabe JJJJ |
| 3. Ausschreibungs- und Angebotsunterlagen | |
| 3.1. <input type="checkbox"/> Die Ausschreibungsunterlagen (Dokumente A, B, C und D) | Datum |
| 3.2. <input type="checkbox"/> Die vom Beauftragten ausgefüllten Angebotsunterlagen (Dokument C)
sowie das bereinigte Preisangebot des Beauftragten (Dokument D) | Datum
Datum |
| 3.3. <input type="checkbox"/> Das bereinigte Angebot des Beauftragten (Dokument F) | Datum |
| 3.4. <input type="checkbox"/> Das bereinigte Angebot des Beauftragten vom | Datum |
| 3.5. <input type="checkbox"/> weitere Beilagen: | |
| 4. Technische Regeln der Baukunde, insbesondere: SIA-Normen, VSS-Normen | |

Widersprechen sich einzelne Vertragsbestandteile, so bestimmt sich ihr Rang nach der Einordnung in die vorstehenden Ziffern 1 bis 4. Bei Widersprüchen in den zu einzelnen Vertragsbestandteilen zusammengefassten Dokumenten geht das zeitlich jüngere Dokument dem älteren vor.

Rechtliche und kommerzielle Vertragsbedingungen des Beauftragten (AGB usw.) gelten nur insoweit, als sie in der vorliegenden Vertragsurkunde ausdrücklich anerkannt werden. Verweise in einem Vertragsbestandteil auf Vertragsbedingungen des Beauftragten, insbesondere in dessen Angebot, in den Beilagen zum Angebot oder in einem Bestätigungsschreiben, sind unbeachtlich.

3. Übertragene Teilphasen

Der Beauftragte verpflichtet sich in Kenntnis von Ziel und Zweck dieses Vertrages (vgl. Ziffer 1 hievor) zur Erbringung sämtlicher in dieser Vertragsurkunde und den weiteren Bestandteilen umschriebenen Leistungen.

Der vorliegende Vertrag umfasst folgende Teilphasen gemäss LM 112 resp. ASTRA: Richtlinie Bau resp. Unterhalt der Nationalstrassen (gesetzliche Begriffe fett gedruckt), Details zu den Teilphasen vgl. Dokument B resp. F:

	LM SIA 112, resp. LHO SIA 102, 103, 108	ASTRA-Nomenklatur (gem. NSG/NSV)	
		ASTRA-Richtlinie „Bau der Nationalstrassen“	ASTRA-Richtlinie „Unterhalt der Nationalstrassen“
<input type="checkbox"/>	11 Bedürfnisformulierung, Lösungsstrategien		

<input type="checkbox"/>	21	Projektdefinition, Machbarkeitsstudie	Projektstudie	Globales Erhaltungskonzept
<input type="checkbox"/>	22	Auswahlverfahren	Auswahlverfahren	
<input checked="" type="checkbox"/>	31	Vorprojekt	Generelles Projekt	Massnahmenkonzept
<input checked="" type="checkbox"/>	32	Bauprojekt	Detailprojekt	Massnahmenprojekt
<input checked="" type="checkbox"/>	33	Bewilligungsverfahren / Auflageprojekt	Ausführungsprojekt	
<input checked="" type="checkbox"/>	41	Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag	Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag	
<input checked="" type="checkbox"/>	51	Ausführungsprojekt	Unterlagen für die Ausführung	Unterlagen für die Ausführung
<input checked="" type="checkbox"/>	52	Ausführung	Bau	Massnahmenausführung
<input checked="" type="checkbox"/>	53	Inbetriebnahme, Abschluss	Inbetriebnahme, Abschluss	

Für die Öffentlichkeitsarbeit ist separates Leistungsmodul vorgesehen.

Freigegeben wird mit Unterzeichnung der vorliegenden Vertragsurkunde jedoch nur:

	LM SIA 112, resp. LHO SIA 102, 103, 108	ASTRA-Nomenklatur (gem. NSG/NSV)	
		ASTRA-Richtlinie „Bau der Nationalstrassen“	ASTRA-Richtlinie „Unterhalt der Nationalstrassen“
<input type="checkbox"/>	11	Bedürfnisformulierung, Lösungsstrategien	
<input type="checkbox"/>	21	Projektdefinition, Machbarkeitsstudie	Projektstudie Globales Erhaltungskonzept
<input type="checkbox"/>	22	Auswahlverfahren	Auswahlverfahren
<input checked="" type="checkbox"/>	31	Vorprojekt	Generelles Projekt Massnahmenkonzept
<input type="checkbox"/>	32	Bauprojekt	Detailprojekt Massnahmenprojekt
<input type="checkbox"/>	33	Bewilligungsverfahren / Auflageprojekt	Ausführungsprojekt
<input type="checkbox"/>	41	Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag	Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag
<input type="checkbox"/>	51	Ausführungsprojekt	Unterlagen für die Ausführung Unterlagen für die Ausführung
<input type="checkbox"/>	52	Ausführung	Bau Massnahmenausführung
<input type="checkbox"/>	53	Inbetriebnahme, Abschluss	Inbetriebnahme, Abschluss

Das Modul für die Öffentlichkeitsarbeit wird .

Die weiteren Teilphasen werden Schritt für Schritt durch schriftliche Anzeige des im Vertrag angegebenen Projektleiters des Auftraggebers freigegeben. Der Auftraggeber behält sich vor, einzelne Teilphasen nicht ausführen zu lassen. Betreffend Entschädigung gilt Art. 17 der Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Ausgabe.

Der Beauftragte hält bei seinen Kosteninformationen die Genauigkeiten gemäss der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokumente der Ziffer 2, Rang 3) ein.

4. Vergütung

4.1. Vergütung

Gemäss den in Ziffer 2, Rang 3 genannten Dokumenten:

Total Leistungsmodule

Fr.

Nebenkosten (%-Satz v. Honorar)

%

Fr.

Zwischentotal 1

Fr.

Kosten für weitere Unterlagen, vorgegeben vom Auftraggeber

Fr.

Datenübernahme	vorgegeben von Auftraggeber	Fr.
Zwischentotal 2		Fr.
Skonto	<input type="text" value=""/>	Fr.
Zwischentotal 3		Fr.
Mehrwertsteuer	7.7 %	Fr.
Angebotssumme netto inkl. MwSt.		Fr.

4.2. Nebenkosten

Gemäss den in Ziffer 2, Rang 3 genannten Dokumenten.

4.3. Fälligkeit

Gemäss den in Ziffer 2, Rang 3 genannten Dokumenten. Die Fälligkeit der Zahlungen beträgt Tage ab Rechnungseingang beim Auftraggeber.

4.4. Preisänderungen

Gemäss den in Ziffer 2, Rang 3 genannten Dokumenten.

4.5. Rechnungsstellung und Bezahlung

Gemäss den in Ziffer 2, Rang 3 genannten Dokumenten. Die vom Vorgesetzten visierten Arbeitsrapporte sind in einfacher Ausfertigung beizulegen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die persönlichen Arbeitsrapporte einzufordern.

5. Fristen und Termine

Frist / Termin:

Tätigkeit:

6. Versicherungen

Gemäss den in Ziffer 2, Rang 3 genannten Dokumenten.

Der Beauftragte bzw. die Planergemeinschaft (einfache Gesellschaft im Sinne von Art. 530 ff OR) erklärt, für die Dauer des Auftrages folgende Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen zu haben, die Versicherung während der Dauer des Auftrages aufrecht zu erhalten und die entsprechenden, gültigen Versicherungsnachweise unaufgefordert dem Auftraggeber zu liefern.

- | | |
|---|--------------------|
| <input type="checkbox"/> Personenschäden | pro Einzelereignis |
| <input type="checkbox"/> Sachschäden | pro Einzelereignis |
| <input type="checkbox"/> Bautenschäden | pro Einzelereignis |
| <input type="checkbox"/> sonstige Schäden | pro Einzelereignis |

Versicherungsgesellschaft:

Policen-Nr.:

☐ Der Beauftragte erklärt, folgende projektspezifischen Risiken zusätzlich versichert zu haben:

7. Ansprechstellen

Für sämtliche Zwecke des vorliegenden Vertrages, einschliesslich Vertragsänderungen, der Übermittlung und Zustellung von Mitteilungen, Anfragen und dergleichen, lautet die Ansprechstelle:

Auftraggeber: Vorname Name
 Tel.
 E-Mail vorname.name@bd.so.ch

Beauftragter: Vorname Name
 Tel.
 E-Mail

8. Besondere Vereinbarungen

In Abweichung zu den Allgemeinen Vertragsbedingungen für Planerleistungen KBOB, Ausgabe 2006, wird Folgendes festgelegt:

☐ keine besondere Vereinbarung
☐

Ferner treffen die Parteien folgende besondere Vereinbarungen:

☐ keine besondere Vereinbarung
☐

9. Weitere Verpflichtungen des Beauftragten

Der Beauftragte verpflichtet sich, für Leistungen in der Schweiz, die am Ort der Leistung geltenden Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einzuhalten. Er erklärt, gesetzliche Sozialabgaben und Versicherungsbeiträge sowie die übrigen Beiträge gemäss Rahmenarbeitsverträgen, sofern vorhanden, geleistet und die Mehrwertsteuer bezahlt zu haben.

Des Weiteren verpflichtet sich der Beauftragte, für Leistungen in der Schweiz die Gleichbehandlung von Frau und Mann in Bezug auf die Lohngleichheit einzuhalten.

Zieht der Beauftragte zur Vertragserfüllung Dritte bei, hat er diese zu verpflichten, die vorgenannten Grundsätze ebenfalls einzuhalten.

Bei Missachtung vorstehender Verpflichtungen hat der Beauftragte dem Auftraggeber pro Verstoss eine Konventionalstrafe in der Höhe von 10 % der Auftragssumme exkl. MwSt., mindestens aber Fr. 3'000.00, höchstens jedoch Fr. 100'000.00 zu entrichten.

10. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Die Bestimmungen des Wiener Kaufrechts (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf, abgeschlossen in Wien am 11. April 1980) werden wegbedungen.

Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird als Gerichtsstand der Sitz des Auftraggebers vereinbart.

11. Ausfertigung

Der vorliegende Vertrag wird in zwei gleichlautenden Exemplaren ausgefertigt.

Der Beauftragte und der Auftraggeber haben je ein unterzeichnetes Exemplar erhalten.

12. Schriftlichkeitsvorbehalt

Der vorliegende Vertrag ist nur rechtsgültig, wenn er von den Parteien unterzeichnet ist.

13. Unterschriften

Solothurn,

Ort,

Auftraggeber:

Beauftragter:

Bau- und Justizdepartement

Firma

Peter Heiniger
Kantonsingenieur

Vorname Name
Funktion

Beilagen: Gemäss Ziffer 2

- Verteiler:
- Auftraggeber
 - Beauftragter
 - Kopie REWE